

Stuttgart, 01.07.2008

**Einrichtung eines bilingualen Sprachunterrichts für Grundschüler an der Falkertschule und Schwabschule in Stuttgart-West**

**Beschlußvorlage**

<b>Vorlage an</b>	<b>zur</b>	<b>Sitzungsart</b>	<b>Sitzungstermin</b>
Verwaltungsausschuss	Beschlussfassung	öffentlich	16.07.2008

**Beschlußantrag:**

Der Einrichtung eines bilingualen Sprachunterrichts für Grundschüler an der Falkertschule und Schwabschule als Schulversuch zum Schuljahr 2008/2009 wird zugestimmt.

**Begründung:**

Konzeption

Die Falkertschule und die Schwabschule haben in enger Zusammenarbeit mit dem Kultusministerium und dem Staatlichen Schulamt bei der Landeshauptstadt Stuttgart ein Konzept zur Förderung der Englischkenntnisse bei Grundschülern entwickelt, welches insbesondere der pädagogischen und sozialen Aufgabenstellung der schulischen Arbeit im Sozialraum Stuttgarter Westen Rechnung trägt.

Zur Darstellung der beiden Schulen und der Konzeption des Schulversuchs bilingualer Sprachunterricht für Grundschüler wird auf die Anlage verwiesen.

Raumsituation

An beiden Schulen steht ausreichend Schulraum zur Verfügung, so dass die Einrichtung des bilingualen Sprachangebots im vorhandenen Raumbestand angeboten werden kann und keinen zusätzlichen Raumbedarf auslöst. Dabei ist bereits berücksichtigt, dass an der Schwabschule Schulraum für die Einrichtung eines Hortes an der Schule umgenutzt werden soll.

**Finanzielle Auswirkungen**

Insbesondere in der Anlaufphase des Schulversuchs werden Sachkosten bei der Beschaffung von speziellen Lehr- und Lernmaterialien für bilingualen Sprachunterricht sowie für elektronische Hilfsmittel (z.B. spezielle Lernprogramme, Videosequenzen, etc. für bilingualen Unterricht) in Höhe von ca. 7.000 € anfallen. Die Finanzierung dieses Schulversuchs für eine Laufzeit von vier Jahren erfolgt aus dem Budget des Schulverwaltungsamtes, Fipo 1.2110.5910.000.

**Beteiligte Stellen**

-

**Vorliegende Anträge/Anfragen**

-

**Erledigte Anträge/Anfragen**

-

Dr. Susanne Eisenmann  
Bürgermeisterin

**Anlagen**

Konzeptionspapier vom 30.5.2008